

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung

Sitzungstermin: Donnerstag, 07.06.2018
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 20:10 Uhr
Raum, Ort: Beratungsraum 2, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Andreas Engelmann DIE LINKE.

reguläre Mitglieder

Christian Reinke	SPD	
Ulrike Jahnel	CDU	
Horst Döring	DIE LINKE.	Vertretung für: Herrn Kay Nadolny
Ellen Fiedelmeier	DIE LINKE.	
Karina Jens	CDU	
Dr. Ingrid Bacher	SPD	
Andrea Krönert	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Rainer Bauer	UFR	

Verwaltung

Ullrich Böttner	Amt für Umweltschutz
Johann Edelmann	Brandschutz- und Rettungsamt
Christoph Fischer	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Jörg Harmuth	Stadtforstamt
Dr. Dagmar Koziolk	Amt für Umweltschutz
Martin Meyer	Amtsleiter, Amt für Schule und Sport
Dr. Chris Müller	Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung
Ralph Müller	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Rieke Müncheberg	Amt für Umweltschutz
Jörg Overschmidt	Büroleiter im Senatsbereich Finanzen, Verwaltung und Ordnung
Matthias Welk	Amt für Umweltschutz

beteiligte Ortsbeiräte

Kurt Massenthe	UFR	ja
----------------	-----	----

Gäste

Hans-Joachim Engster	Stadtamt
Lars Fricke	Stadt- und Regionalplanung Wismar
Thorben Hinz	NNN
Thomas Höppner	IHK zu Rostock
Fred Muhsal	Bauherr
Henning Möbius	Gf Stadtentsorgung Rostock
Alexander Reimann	LK Argus GmbH
Michael Rode	Rechtsanwälte Rode, Schulz und Partner
Christian Schmoll	General Manager, Tamsen Ma- ritim
Sonja Schweinitz	Mitglied der Bürgerschaft

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Kay Nadolny	DIE LINKE.	entschuldigt
Reinhart Kühner	Rostocker Bund/ Graue/ Auf- bruch 09	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 31.05.2018
- 4 Anträge
 - 4.1 Vorsitzende der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Zurückziehung sämtlicher Normenkontrollverfahren und darauf gerichtete Eilverfahren gegen die Bebauungspläne der Stadt-Umland-Gemeinden / Herbeiführung einer kompromissfähigen Lösung für alle Beteiligten
Vorlage: 2018/AN/3688
 - 4.1.1 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Zurückziehung sämtlicher Normenkontrollverfahren und darauf gerichtete Eilverfahren gegen die Bebauungspläne der Stadt-Umland-Gemeinden / Herbeiführung einer kompromissfähigen Lösung für alle Beteiligten
Vorlage: 2018/AN/3688-02 (ÄÄ)
 - 4.1.2 Zurückziehung sämtlicher Normenkontrollverfahren und darauf gerichtete Eilverfahren gegen die Bebauungspläne der Stadt-Umland-Gemeinden / Herbeiführung einer kompromissfähigen Lösung für alle Beteiligten
Vorlage: 2018/AN/3688-01 (SN)

- 4.2 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und CDU
Position zur Wohnbauentwicklung im Stadt-Umland-Raum
Vorlage: 2018/AN/3703
- 4.2.1 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Position zur Wohnbauentwicklung im Stadt-Umland-Raum
Vorlage: 2018/AN/3703-02 (ÄA)
- 4.2.2 Position zur Wohnbauentwicklung im Stadt-Umland-Raum
Vorlage: 2018/AN/3703-01 (SN)
- 4.3 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Landesweite Initiative für die Einführung von Notbrems- und Abbiegeassistenten
bei LKW starten und für die Mitzeichnung des Entschließungsantrags der Bundeslän-
der Berlin, Brandenburg, Bremen, Hessen und Thüringen einsetzen
Vorlage: 2018/AN/3712
- 4.3.1 Landesweite Initiative für die Einführung von Notbrems- und Abbiegeassistenten
bei LKW starten und für die Mitzeichnung des Entschließungsantrags der Bundeslän-
der Berlin, Brandenburg, Bremen, Hessen und Thüringen einsetzen
Vorlage: 2018/AN/3712-01 (SN)
- 4.4 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Tag der offenen Tür im Rathaus 2018/2019
Vorlage: 2018/AN/3723
- 4.4.1 Tag der offenen Tür im Rathaus 2018/2019
Vorlage: 2018/AN/3723-01 (SN)
- 4.5 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Öffentliches Parken auf Parkflächen von Supermarktketten
Vorlage: 2018/AN/3786
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 15.W. 99 "Gehlsdorfer Nordufer"
Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2018/BV/3708
- 5.2 Bebauungsplan Nr. 01.SO.169 "Ortsteilzentrum Markgrafenheide"
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2018/BV/3709
- 5.3 Masterplan Kommunale Sicherheit für die Hanse- und Universitätsstadt
Vorlage: 2018/BV/3739
- 5.4 Bebauungsplan Nr. 12.W.188 "Ehemalige Molkerei, Neubrandenburger Straße, Teil-
fläche 1"
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2018/BV/3754

- 5.5 Fördernde Mitgliedschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum Europäischen Kommunalwaldbesitzerverband (FECOF)
Vorlage: 2018/BV/3778
- 6 Informationsvorlagen
 - 6.1 Konzeption Ordnung und Sauberkeit in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018/2019
Vorlage: 2018/IV/3722
 - 6.2 Bericht über den Erfüllungsstand der Schutzziele "Kritischer Wohnungsbrand" und "Technische Hilfeleistung" und der Qualitätsstandards sowie über die Personalentwicklung für das Kalenderjahr 2017
Vorlage: 2018/IV/3745
- 7 Verschiedenes
 - 7.1 Vorstellung des Lärmaktionsplans der 3. Stufe (Endbericht und Maßnahmenpaket)
 - 7.2 Information zu den Baumaßnahmen der Deutschen Bahn AG in Vorbereitung auf den Umbau des Bahnhofs Warnemünde
 - 7.3 Stand der Planungen zum Schulhof der Grundschule am Alten Markt
 - 7.4 Informationen der Ausschussmitglieder aus Beiräten, Arbeitsgruppen o.Ä.
 - 7.5 Benennung von drei Mitgliedern für die AG Nahverkehr der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und des Landkreises Rostock
 - 7.6 Informationen
- 8 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Herr Engelmann eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Einladung ist rechtzeitig zugegangen und durch Aushang bekannt gemacht worden. Zu Beginn der Sitzung sind 9 von 10 Mitgliedern anwesend. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

TOP 2	Änderung der Tagesordnung
--------------	----------------------------------

Die Tagesordnung wird mit Erweiterung der Nachtragstagesordnung bestätigt. Frau Jahnel bittet um Aufnahme des Antrags 2018/AN/3786. Die Ausschussmitgliedern stimmen dem einstimmig zu.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 31.05.2018

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird in der vorgelegten Fassung genehmigt.

TOP 4 Anträge**TOP 4.1 Vorsitzende der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Zurückziehung sämtlicher Normenkontrollverfahren und darauf gerichtete Eilverfahren gegen die Bebauungspläne der Stadt-Umland-Gemeinden / Herbeiführung einer kompromissfähigen Lösung für alle Beteiligten
Vorlage: 2018/AN/3688**

Der Sachverhalt wurde in der letzten Sitzung ausführlich erörtert.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	4
Dagegen:	3
Enthaltungen:	2

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 4.1.1 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Zurückziehung sämtlicher Normenkontrollverfahren und darauf gerichtete Eilverfahren gegen die Bebauungspläne der Stadt-Umland-Gemeinden / Herbeiführung einer kompromissfähigen Lösung für alle Beteiligten
Vorlage: 2018/AN/3688-02 (ÄÄ)****Abstimmung:****Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	0
Dagegen:	9
Enthaltungen:	0

Angenommen	
Abgelehnt	x

**TOP 4.1.2 Zurückziehung sämtlicher Normenkontrollverfahren und darauf gerichtete Eilverfahren gegen die Bebauungspläne der Stadt-Umland-Gemeinden / Herbeiführung einer kompromissfähigen Lösung für alle Beteiligten
Vorlage: 2018/AN/3688-01 (SN)**

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis gegeben.

**TOP 4.2 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und CDU
Position zur Wohnbauentwicklung im Stadt-Umland-Raum
Vorlage: 2018/AN/3703**

Der Sachverhalt wurde in der letzten Sitzung ausführlich erörtert.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	3

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 4.2.1 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Position zur Wohnbauentwicklung im Stadt-Umland-Raum
Vorlage: 2018/AN/3703-02 (ÄA)

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	0
Dagegen:	7
Enthaltungen:	2

Angenommen	
Abgelehnt	x

TOP 4.2.2 Position zur Wohnbauentwicklung im Stadt-Umland-Raum
Vorlage: 2018/AN/3703-01 (SN)

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis gegeben.

TOP 4.3 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Landesweite Initiative für die Einführung von Notbrems- und Abbiegeassistenten bei LKW starten und für die Mitzeichnung des Entschließungsantrags der Bundesländer Berlin, Brandenburg, Bremen, Hessen und Thüringen einsetzen
Vorlage: 2018/AN/3712

Eine grundsätzliche Erörterung ist zu dem Antrag nicht notwendig.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 4.3.1 Landesweite Initiative für die Einführung von Notbrems- und Abbiegeassistenten bei LKW starten und für die Mitzeichnung des Entschließungsantrags der Bundesländer Berlin, Brandenburg, Bremen, Hessen und Thüringen einsetzen
Vorlage: 2018/AN/3712-01 (SN)

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis gegeben.

TOP 4.4 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Tag der offenen Tür im Rathaus 2018/2019
Vorlage: 2018/AN/3723

Frau Jahnel weist darauf hin, dass bei einem Tag der offenen Tür auch Inhalte dargebracht und entsprechenden Aufsichtspersonal bereitgestellt werden müssen.

Frau Jens befürwortet die Veranstaltung. Im Schweriner Landtag gibt es ebenfalls einen Tag der offenen Tür.

Herr Kunze ergänzt, dass es bezüglich der Inhalte eine Ideensammlung seitens der Verwaltung geben soll. Es ist angedacht nur ausgewählte Räume für diesen Tag zu öffnen. Eine Weiterführung der Veranstaltung für kommende Jahre - auch im Hinblick auf den Anbau des Rathauses - ist denkbar.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 4.4.1 Tag der offenen Tür im Rathaus 2018/2019
Vorlage: 2018/AN/3723-01 (SN)

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis gegeben.

TOP 4.5 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Öffentliches Parken auf Parkflächen von Supermarktketten
Vorlage: 2018/AN/3786

Frau Fiedelmeier merkt an, dass vielleicht nicht die Supermarktketten anzufragen sind, sondern die Eigentümer der Märkte. Die Kooperation sollte zudem auf freiwilliger Basis erfolgen. Frau Schweinitz schlägt vor, Schulparkplätze in die Parkraumdiskussion einzubeziehen.

Herr Bauer kritisierte, dass die Stadt es nicht schaffe, Parkplätze in entsprechender Anzahl bereitzustellen. Das Problem könne nicht den Unternehmen zugeschoben werden. Zudem sei kaum jemand bereit, für einen Parkplatz zu bezahlen.

Frau Krönert weist auf das Flächenproblem der Stadt hin. Die Parkplätze werden nachts nicht genutzt. Mit entsprechenden Regelungen könnten diese Flächen zum Parkraum, beispielsweise für Pendler, umfunktioniert werden.

Für Frau Jens sieht das öffentliche Parken auf Parkflächen von Supermarktketten als vorübergehende Lösung an. Langfristig muss diesbezüglich eine andere Möglichkeit geschaffen werden.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 5 Beschlussvorlagen

TOP 5.1 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 15.W. 99 "Gehlsdorfer Nordufer"
Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2018/BV/3708

Herrn Musahl, Herrn Schmoll und Herrn Rode wird Rederecht zum vorliegenden Tagesordnungspunkt erteilt.

Herr Müller erläutert, dass es sich hierbei lediglich um den Beschluss zur Auslegung handelt, und weist darauf hin, dass es für den Bereich der Werft ebenfalls eine Änderung geben wird. Dazu wird parallel ein weiteres Planverfahren eröffnet. Es wird angestrebt, dass beide Satzungsbeschlüsse zeitgleich erfolgen. Durch den gültigen Bebauungsplan im Innenbereich des Gebietes ist hier eine Bebauung bereits zulässig.

Herr Fricke stellt die geplante Bebauung mit einer PowerPoint-Präsentation vor.

Herr Massenthe sagt, dass der Ortsbeirat das Vorhaben sehr begrüßt. Vor allem die öffentliche Nutzungsmöglichkeit der Kaikante durch die Verlegung der Planstraße trägt dazu bei. Frau Dr. Bacher erkundigt sich nach dem Schallschutz. Sowohl durch die Werft als auch durch den Fischereihafen auf der gegenüberliegende erfolgt eine Beeinträchtigung durch Lärm. Herr Engelmann schlägt vor, dass die Mieter vorab auf die Möglichkeit dieses Problem hingewiesen werden müssen.

Herr Schmoll erklärt, dass sich die Werft erweitern möchte. Aufgrund der Wohnbebauung an der Grenze zum Werftgelände befürchtet er eine Einschränkung seines Vorhabens. Notfalls wird er rechtliche Schritte gegen die Bebauung einleiten.

Herr Musahl zeigt auf, dass der mögliche Hallenneubau auch dem Schallschutz dient. Zudem befinden sich die besagten Häuser zukünftig in einem Urbanen Gebiet (aktuell noch Allgemeines Wohngebiet). Somit ist eine höhere Schallschutzzulässigkeit gegeben. Bei der Planung der Wohnungen wurde darauf geachtet, dass schützenswerte Räume wie Schlaf- und Kinderzimmer im Innenbereich angeordnet sind.

Frau Krönert versichert, dass kein Interesse besteht, der Werft wirtschaftlich zu schaden. Auch sie ist der Auffassung, dass der Lärm kommuniziert werden muss und das Urbane Gebiet in den Kauf- bzw. Mietvertrag aufgenommen wird.

Herr Rode weist darauf hin, dass Einwände bzw. Änderungen während der Auslegung eine Verzögerung für das Verfahren bedeuten.

Die Ausschussmitglieder wünschen eine zeitgleiche Vorlage beider Beschlussfassungen.

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	2

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 5.2 Bebauungsplan Nr. 01.SO.169 "Ortsteilzentrum Markgrafenheide" Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage: 2018/BV/3709

Herr Müller stellt das Vorhaben mit einer PowerPoint-Präsentation vor.

Aufgrund der Befangenheit von Herrn Bauer kommt es zur Abstimmung von lediglich 8 Ausschussmitgliedern.

Abstimmung:

Dafür:	6
Dagegen:	1
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 5.3 Masterplan Kommunale Sicherheit für die Hanse- und Universitätsstadt
Vorlage: 2018/BV/3739**

Herr Müller-von Wrycz Rekowski erläutert den Masterplan.

Frau Jahnelt erkundigt sich nach der personellen Besetzung, da die Stelle auf zwei Jahre befristet ist. Herr Müller-von Wrycz Rekowski antwortet, dass eine interne Abordnung eines Mitarbeiters der Stadtverwaltung erfolgen soll.

Frau Jens fügt hinzu, dass mit Sicherheit weitere Kosten u.a. für die Moderation von Veranstaltungen hinzukommen und entsprechend eingeplant werden müssen.

Frau Fiedelmeier befürwortet eine Abstimmung der Ämter untereinander. Auch das Thema Segregation sollte diesbezüglich Berücksichtigung finden. Außerdem gilt es nicht nur einen Mangel zu verwalten, sondern auch an einer Vision für die zukünftige Entwicklung der Hansestadt Rostock zu arbeiten. Herr Müller-von Wrycz Rekowski stimmt dem zu und ergänzt, dass der Aspekt Sicherheit in der Stadtentwicklung und -planung eine wichtige Rolle spielt.

Frau Schweinitz erläutert, dass auch im Hinblick auf die Lebensqualität das Thema Sicherheit ein zentraler Punkt ist. Sie erkundigt sich nach Best-Practice-Beispielen. Weiterhin schlägt sie vor, dass im Ausschuss die Kriminalstatistik durch die Polizei vorgestellt werden könnte. Herr Müller-von Wrycz Rekowski gibt an, dass die Stadt bereits Gespräche mit der Stadt Dortmund geführt hat.

Abstimmung:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 5.4 Bebauungsplan Nr. 12.W.188 "Ehemalige Molkerei, Neubrandenburger Straße, Teilfläche 1"
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2018/BV/3754**

Herr Müller stellt das Vorhaben mit einer PowerPoint-Präsentation vor.

Abstimmung:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 5.5 Fördernde Mitgliedschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum Europäischen Kommunalwaldbesitzerverband (FECOF)
Vorlage: 2018/BV/3778**

Herr Harmuth erläutert die Notwendigkeit und die geringen Kosten, die für die Mitgliedschaft anfallen.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 6 Informationsvorlagen**TOP 6.1 Konzeption Ordnung und Sauberkeit in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018/2019
Vorlage: 2018/IV/3722**

Herr Welk stellt die Konzeption vor. Er fügt hinzu, dass zum Jahresende 2018 mit einer Informationsvorlage zur Vorstellung neuer Abfallbehälter und den damit verbundenen Kosten zu rechnen ist. Er informiert weiterhin, dass im Nordosten und -westen sogenannte Ortsteilreiner zur individuellen Reinigung etabliert werden sollen. Entsprechende Haushaltsmittel werden beantragt.

Frau Fiedelmeier befürwortet die Maßnahmen.

Herr Reinke erkundigt sich nach dem Umgang mit illegaler Müllentsorgung. Herr Welk verweist auf die Recyclinghöfe und auf die Onlineplattform Klarschiff.HRO, wobei lediglich auf die Missstände reagiert wird. Darüber hinaus wird eine intensive Öffentlichkeitsarbeit betrieben.

Frau Schweinitz regt an, dass die unsachgemäße Entsorgung von Müll als Ordnungswidrigkeit behandelt werden könnte.

Herr Bauer lobt ausdrücklich die Stadtentsorgung Rostock. Der Einsatz und die Schnelligkeit der Mitarbeiter auf den Müllwagen sind sehr vorbildlich und entsprechend zu würdigen.

Die Informationsvorlage wird von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	
Abgelehnt	

**TOP 6.2 Bericht über den Erfüllungsstand der Schutzziele "Kritischer Wohnungsbrand" und "Technische Hilfeleistung" und der Qualitätsstandards sowie über die Personalentwicklung für das Kalenderjahr 2017
Vorlage: 2018/IV/3745**

Herr Edelmann erläutert, dass sich keine wesentlichen Änderungen im letzten Jahr ergeben haben. Im Nordosten der Stadt besteht weiterhin ein massives Defizit im Hinblick auf die Schutzziele. Der Bau einer neuen Feuerwache in diesem Bereich wird das Problem lösen. Mit dem Bebauungsplanverfahren wurde bereits begonnen.

Weiterhin nimmt Herr Edelmann Stellung zum Brand der Hinrichsdorfer Abfallsortieranlage in der letzten Woche. In der Presse wurde benannt, dass kein ausreichendes Löschwasser bei dem Einsatz zur Verfügung stand. Das vorgehaltene Löschwasser dient lediglich zum Schutz der eigentlichen Sortieranlage und erfüllt die allgemein gültigen Anforderungen. Bei dem Brand wurde daher zuerst die Anlage geschützt. Weiteres Löschwasser für den brennenden Müll wurde herangefahren.

Die Informationsvorlage wird von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

TOP 7 Verschiedenes

TOP 7.1 Vorstellung des Lärmaktionsplans der 3. Stufe (Endbericht und Maßnahmenpaket)

Herr Reimann stellt die wesentlichen Inhalte der 3. Stufe des LAP mit einer PowerPoint-Präsentation vor.

Frau Jahnel merkt an, dass Geschwindigkeitsbeschränkungen von 30 km/h auch kontrolliert werden müssen, da sie oftmals nicht eingehalten werden.

Frau Dr. Koziolk erlärutert, dass es keine gesonderte Finanzierung für die Umsetzung der Maßnahmen gibt. Die Umsetzung muss im Rahmen geplanter Baumaßnahmen erfolgen, z.B. Straßensanierung. Demnach erfolgt die Umsetzung schrittweise.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	
Abgelehnt	

TOP 7.2 Information zu den Baumaßnahmen der Deutschen Bahn AG in Vorbereitung auf den Umbau des Bahnhofs Warnemünde

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt, da die entsprechenden Akteure nicht anwesend sind.

TOP 7.3 Stand der Planungen zum Schulhof der Grundschule am Alten Markt

Herr Meyer berichtet, dass die Schule zu einer Grundschule umgewandelt wurde. Aktuell werden dort 348 Kinder unterrichtet. Die Planungen für die Innenräume sind abgeschlossen.

Während der Sanierung werden die Schüler in Containern mit entsprechender Ausstattung unterhalb der Stadtmauer (Petrisschanze) untergebracht. Es wird mit einem Sanierungszeitraum von 1,5 Jahren gerechnet.

Für den Schulhof haben sich die Entscheidungsträger auf eine Minimalvariante geeinigt. Das Bebauungsplanverfahren hat bisher noch nicht begonnen. Damit ist der Schulhof für die Schule langfristig gesichert.

TOP 7.4 Informationen der Ausschussmitglieder aus Beiräten, Arbeitsgruppen o.Ä.

Frau Dr. Bacher informiert zu zwei Veranstaltungen der nachhaltigen Quartiersentwicklung. Sie benennt Städte und Regionen (z.B. Drewitz (Potsdam)), in denen positive Beispiele zur Minderung des CO₂-Ausstoßes bereits praktiziert werden. Beispielhaft sind eine Nahwärmenetzschaltung oder eine Mietpreisbindung für Bestandsmieter im Falle einer energetischen Sanierung zu nennen.

Herr Döring sagt, dass hinsichtlich des Klimaschutzes und der Energiewende vor allem ein Umdenken in der Hansestadt Rostock erforderlich ist.

TOP 7.5 Benennung von drei Mitgliedern für die AG Nahverkehr der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und des Landkreises Rostock

Frau Dr. Bacher, Frau Krönert und Herr Engelmann erklären sich zur Teilnahme als Mitglieder der AG Nahverkehr bereit. Stellvertreter sind Frau Schweinitz und Herr Reinke. Die Benennung wird an den Landkreis Rostock übermittelt. Zu den Treffen der AG sollen sowohl Mitglieder als auch Stellvertreter eingeladen werden.

Herr Engelmann informiert über einen Termin zum Thema Passivhaus. Am 06.07.2018 um 13 Uhr findet im Beratungsraum 2 des Rostocker Rathauses ein Erfahrungsaustausch mit der kommunalen ABG Frankfurt/Main statt. Die Ausschussmitglieder können gern an dem Dialog teilnehmen.

Frau Fiedelmeier informiert über ein Projekt zur Quartierentwicklung in Toitenwinkel. Sie verweist auf die deutschlandweite Segregationsstudie, in der für Rostock deutliche Defizite herausgestellt werden. In Toitenwinkel arbeitet ein heterogenes Netzwerk an der Belebung des Sternplatzes sowie einer Nachnutzung der leerstehenden Supermarkthalle. Am 16.06.2018 findet ein Treffen hierzu statt. Weitere Details sind dem ausgehändigten Flyer zu entnehmen.

Bezüglich des Bündnisses für Wohnen schlägt Herr Engelmann vor, einen Antrag auf Verschiebung des Termins für die Vereinbarung der Beteiligten zu stellen. Ursprünglicher Termin war der 01.06.2018. Die Ausschussmitglieder befürworten den Antrag.

TOP 7.6 Informationen

Herr Engelmann benennt folgende weitere Termine:

- INTA42 World Congress, 19.-21.09.2018, Rostock (Englisch) (Informationen folgen),
- Picknick im Stadtgrün, 24.08.2018, 14-19 Uhr, Kringelgrabenpark und
- Schnack mit dem Beirat, 28.06.2018, 19-21 Uhr, Haus-Baum-Haus.

TOP 8 Schließen der Sitzung

Herr Engelmann schließt die Sitzung.

Herr Andreas Engelmann

Frau Nadine Gentz